

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V
Autorenverzeichnis	VII
Bearbeiterverzeichnis.....	XI
Inhaltsverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII
Literaturverzeichnis	XLVII
A. Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz – KWG)	1
B. Gesetz zur Reorganisation von Kreditinstituten (Kreditinstitute-Reorganisationsgesetz – KredReorgG)	1537
C. Gesetz zur Errichtung eines Restrukturierungsfonds für Kreditinstitute (Restrukturierungsfondsgesetz – RStruktFG)	1621
D. Verordnung über die angemessene Eigenmittelausstattung von Instituten, Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen (Solvabilitätsverordnung – SolvV)	1661
E. Verordnung über die Erfassung, Bemessung, Gewichtung und Anzeige von Krediten im Bereich der Großkredit- und Millionenkreditvorschriften des Kreditwesengesetzes (Großkredit- und Millionenkreditverordnung – GroMiKV)	2515
F. Verordnung über die Liquidität der Institute (Liquiditätsverordnung – LiqV)	2593
G. Verordnung über die Ermittlung der Eigenmittelausstattung von Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen bei Verwendung von Konzernabschlüssen und Zwischenabschlüssen auf Konzernebene (Konzernabschlussüberleitungsverordnung – KonÜV)	2631
H. Verordnung über die Anzeigen und die Vorlage von Unterlagen nach dem Kreditwesengesetz (Anzeigenverordnung – AnzV)	2707
Sachverzeichnis	2763

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Autorenverzeichnis	VII
Bearbeiterverzeichnis.....	XI
Inhaltsübersicht	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII
Literaturverzeichnis	XLVII

A. Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz – KWG)

Einführung	1
------------------	---

Erster Abschnitt. Allgemeine Vorschriften

1. Kreditinstitute, Finanzdienstleistungsinstitute, Finanzholding-Gesellschaften, gemischte Finanzholding-Gesellschaften, Finanzkonglomerate, gemischte Unternehmen und Finanzunternehmen	39
§ 1 Begriffsbestimmungen	39
§ 1a Handelsbuch und Anlagebuch	134
§ 1b Begriffsbestimmungen für Verbriefungen	141
§ 2 Ausnahmen	149
§ 2a Ausnahmen für gruppenangehörige Institute	180
§ 2b Rechtsform	183
§ 2c Inhaber bedeutender Beteiligungen	185
§ 2d Leitungsgremien von Finanzholding-Gesellschaften und gemischten Finanzholding-Gesellschaften	196
§ 3 Verbotene Geschäfte	198
§ 4 Entscheidung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht	202
2. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht	205
§ 5 (aufgehoben)	205
§ 6 Aufgaben	205
§ 6a Besondere Aufgaben	216
§ 7 Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesbank	220
§ 8 Zusammenarbeit mit anderen Stellen	231
§ 8a Besondere Aufgaben bei der Aufsicht auf zusammengefasster Basis	243
§ 8b Zusammenarbeit bei der Beaufsichtigung von Finanzkonglomeraten	247
§ 8c Übertragung der Zuständigkeit für die Aufsicht über Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen und gruppenangehörige Institute	251
§ 8d Zuständigkeit für die zusätzliche Beaufsichtigung auf Konglomeratsebene	256
§ 8e Aufsichtskollegien	258
§ 9 Verschwiegenheitspflicht	261

Zweiter Abschnitt. Vorschriften für Institute, Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen, Finanzkonglomerate, gemischte Finanzholding-Gesellschaften und gemischte Unternehmen

1. Eigenmittel und Liquidität	269
§ 10 Anforderungen an die Eigenmittelausstattung von Instituten, Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen	269
§ 10a Ermittlung der Eigenmittelausstattung von Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen	317
§ 10b Eigenmittelausstattung von Finanzkonglomeraten	336
§ 10c Nullgewichtung von Intragruppenforderungen	342
§ 11 Liquidität	348
§ 12 Begrenzung von qualifizierten Beteiligungen	350
§ 12a Begründung von Unternehmensbeziehungen	352

Inhaltsverzeichnis

2. Kreditgeschäft	354
Vorbemerkung zu den Großkreditvorschriften in §§ 13 bis 13b	354
§ 13 Großkredite von Nichthandelsbuchinstituten	359
§ 13a Großkredite von Handelsbuchinstituten	368
§ 13b Großkredite von Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen	376
§ 13c Gruppeninterne Transaktionen mit gemischten Unternehmen	381
§ 13d Risikokonzentrationen und gruppeninterne Transaktionen von Finanzkonglomeraten	385
§ 14 Millionenkredite	389
§ 15 Organkredite	404
§ 16 (aufgehoben)	416
§ 17 Haftungsbestimmung	416
§ 18 Kreditunterlagen	418
§ 18a Verbriefungen	443
§ 18b Organisatorische Vorkehrungen bei Verbriefungen	451
§ 19 Begriff des Kredits für die §§ 13 bis 13b und 14 und des Kreditnehmers	457
§ 20 Ausnahmen von den Verpflichtungen nach den §§ 13 bis 13b und 14	502
§ 20a Gedeckte Schuldverschreibungen	516
§ 20b Anerkennung von Sicherungsinstrumenten als anrechnungsentlastend	535
§ 20c Befreiung von den Verpflichtungen nach § 13 Abs. 3, § 13a Abs. 3 bis 5 und § 13b Abs. 1	536
§ 21 Begriff des Kredits für die §§ 15 bis 18	540
§ 22 Rechtsverordnungsermächtigung über Kredite	576
2 a. Refinanzierungsregister	578
Vorbemerkung	578
§ 22a Registerführendes Unternehmen	593
§ 22b Führung des Refinanzierungsregisters für Dritte	609
§ 22c Refinanzierungsmittel	613
§ 22d Refinanzierungsregister	613
§ 22e Bestellung des Verwalters	629
§ 22f Verhältnis des Verwalters zur Bundesanstalt	644
§ 22g Aufgaben des Verwalters	645
§ 22h Verhältnis des Verwalters zum registerführenden Unternehmen und zum Refinanzierungsunternehmen	650
§ 22i Vergütung des Verwalters	654
§ 22j Wirkungen der Eintragung in das Refinanzierungsregister	658
§ 22k Beendigung und Übertragung der Registerführung	673
§ 22l Bestellung des Sachwalters bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens	681
§ 22m Bekanntmachung der Bestellung des Sachwalters	688
§ 22n Rechtsstellung des Sachwalters	691
§ 22o Bestellung des Sachwalters bei Insolvenzgefahr	698
3. Kundenrechte	702
§ 22p (aufgehoben)	702
4. Werbung und Hinweispflichten der Institute	702
§ 23 Werbung	702
§ 23a Sicherungseinrichtung	708
5. Besondere Pflichten der Kreditinstitute, ihrer Geschäftsleiter, der Finanzholding-Gesellschaften und der gemischten Unternehmen	724
§ 24 Anzeigen	724
§ 24a Errichtung einer Zweigniederlassung und Erbringung grenzüberschreitender Dienstleistungen in anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums	769
§ 24b Teilnahme an Zahlungs- sowie Wertpapierliefer- und -abrechnungssystemen sowie interoperablen Systemen	778
§ 24c Automatisierter Abruf von Kontoinformationen	784
§ 25 Monatsausweise und weitere Angaben	792
§ 25a Besondere organisatorische Pflichten von Instituten	800
5 a. Verhinderung von Geldwäsche, von Terrorismusfinanzierung und von betrügerischen Handlungen zum Nachteil der Institute	935
§ 25b Einhaltung der besonderen organisatorischen Pflichten im bargeldlosen Zahlungsverkehr	935

§ 25 c Interne Sicherungsmaßnahmen	939
§ 25 d Vereinfachte Sorgfaltspflichten	954
§ 25 e Vereinfachung bei der Durchführung der Identifizierung	960
§ 25 f Verstärkte Sorgfaltspflichten	961
§ 25 g Gruppenweite Einhaltung von Sorgfaltspflichten	967
§ 25 h Verbote Geschäfte	972
 <i>5 b. Vorlage von Rechnungslegungsunterlagen</i>	973
§ 26 Vorlage von Jahresabschluß, Lagebericht und Prüfungsberichten	973
 <i>5 c. Offenlegung</i>	989
§ 26 a Offenlegung durch die Institute	989
 <i>6. Prüfung und Prüferbestellung</i>	995
§ 27 (aufgehoben)	995
§ 28 Bestellung des Prüfers in besonderen Fällen	995
§ 29 Besondere Pflichten des Prüfers	1005
§ 30 Bestimmung von Prüfungshalten	1021
 <i>7. Befreiungen</i>	1022
§ 31 [Befreiungen]	1022
 Dritter Abschnitt. Vorschriften über die Beaufsichtigung der Institute	
 <i>1. Zulassung zum Geschäftsbetrieb</i>	1030
§ 32 Erlaubnis	1030
§ 33 Versagung der Erlaubnis	1047
§ 33 a Aussetzung oder Beschränkung der Erlaubnis bei Unternehmen mit Sitz außerhalb der Europäischen Gemeinschaften	1070
§ 33 b Anhörung der zuständigen Stellen eines anderen Staates des Europäischen Wirtschaftsraums	1071
§ 34 Stellvertretung und Fortführung bei Todesfall	1072
§ 35 Erlöschen und Aufhebung der Erlaubnis	1077
§ 36 Abberufung von Geschäftsleitern, Übertragung von Organbefugnissen auf Sonderbeauftragte, Abberufung von Mitgliedern des Verwaltungs- und Aufsichtsorgans	1089
§ 37 Einschreiten gegen ungesetzliche Geschäfte	1121
§ 38 Folgen der Aufhebung und des Erlöschen der Erlaubnis, Maßnahmen bei der Abwicklung	1127
 <i>2. Bezeichnungsschutz</i>	1133
§ 39 Bezeichnungen „Bank“ und „Bankier“	1133
§ 40 Bezeichnung „Sparkasse“	1138
§ 41 Ausnahmen	1144
§ 42 Entscheidung der Bundesanstalt	1147
§ 43 Registervorschriften	1149
 <i>3. Auskünfte und Prüfungen</i>	1156
§ 44 Auskünfte und Prüfungen von Instituten, Anbietern von Nebendienstleistungen, Finanzholding-Gesellschaften und in die Aufsicht auf zusammengefaßter Basis einbezogenen Unternehmen	1156
§ 44 a Grenzüberschreitende Auskünfte und Prüfungen	1173
§ 44 b Auskünfte und Prüfungen bei Inhabern bedeutender Beteiligungen	1176
§ 44 c Verfolgung unerlaubter Bankgeschäfte und Finanzdienstleistungen	1179
 <i>4. Maßnahmen in besonderen Fällen</i>	1194
§ 45 Maßnahmen zur Verbesserung der Eigenmittelausstattung und der Liquidität	1194
§ 45 a Maßnahmen gegenüber Finanzholding-Gesellschaften und gemischten Finanzholding-Gesellschaften	1218
§ 45 b Maßnahmen bei organisatorischen Mängeln	1223
§ 45 c Sonderbeauftragter	1227
§ 46 Maßnahmen bei Gefahr	1238
§ 46 a (aufgehoben)	1267
§ 46 b Insolvenzantrag	1267
§ 46 c Insolvenzrechtliche Fristen und Haftungsfragen	1275
§ 46 d Unterrichtung der anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums über Sanierungsmaßnahmen	1278
§ 46 e Insolvenzverfahren in den Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums	1285
§ 46 f Unterrichtung der Gläubiger im Insolvenzverfahren	1289

Inhaltsverzeichnis

§ 47 Moratorium, Einstellung des Bank- und Börsenverkehrs	1291
§ 48 Wiederaufnahme des Bank- und Börsenverkehrs	1296
<i>4 a. Maßnahmen gegenüber Kreditinstituten bei Gefahren für die Stabilität des Finanzsystems</i>	1297
Vorbemerkung	1297
§ 48 a Übertragungsanordnung	1300
§ 48 b Bestands- und Systemgefährdung	1303
§ 48 c Fristsetzung; Erlass der Übertragungsanordnung	1307
§ 48 d Gegenleistung; Ausgleichsverbindlichkeit	1313
§ 48 e Inhalt der Übertragungsanordnung	1320
§ 48 f Durchführung der Ausgliederung	1324
§ 48 g Wirksamwerden und Wirkungen der Ausgliederung	1327
§ 48 h Haftung des Kreditinstituts; Insolvenzfestigkeit der Ausgliederung	1331
§ 48 i Gegenstände, die ausländischem Recht unterliegen	1332
§ 48 j Partielle Rückübertragung	1335
§ 48 l Partielle Übertragung	1341
§ 48 l Maßnahmen bei dem Kreditinstitut	1344
§ 48 m Maßnahmen bei dem übernehmenden Rechtsträger	1347
§ 48 n Unterrichtung	1357
§ 48 o Maßnahmen bei übergeordneten Unternehmen von Institutsgruppen	1358
§ 48 p Maßnahmen bei Finanzholding-Gruppen	1358
§ 48 q Maßnahmen bei Finanzkonglomeraten	1358
§ 48 r Rechtsschutz	1359
§ 48 s Beschränkung der Vollzugsfolgenbeseitigung; Entschädigung	1361
<i>5. Vollziehbarkeit, Zwangsmittel, Umlage und Kosten</i>	1362
§ 49 Sofortige Vollziehbarkeit	1362
§ 50 (aufgehoben)	1366
§ 51 Umlage und Kosten, §§ 13 bis 16 FinDAG	1366
Vierter Abschnitt. Besondere Vorschriften für Finanzkonglomerate	
§ 51 a Ermittlung eines Finanzkonglomerats; Schwellenwerte	1392
§ 51 b Feststellung eines Finanzkonglomerats	1396
§ 51 c Befreiungen	1398
Fünfter Abschnitt. Sondervorschriften	
§ 52 Sonderaufsicht	1399
§ 52 a Verjährung von Ansprüchen gegen Organmitglieder von Kreditinstituten	1402
§ 53 Zweigstellen von Unternehmen mit Sitz im Ausland	1407
§ 53 a Repräsentanzen von Instituten mit Sitz im Ausland	1450
§ 53 b Unternehmen mit Sitz in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraums	1458
§ 53 c Unternehmen mit Sitz in einem Drittstaat	1494
§ 53 d Mutterunternehmen mit Sitz in einem Drittstaat	1497
§ 53 e Zusammenarbeit mit der Kommission der Europäischen Gemeinschaften	1498
Sechster Abschnitt. Strafvorschriften, Bußgeldvorschriften	
§ 54 Verbote Geschäft, Handeln ohne Erlaubnis	1500
§ 55 Verletzung der Pflicht zur Anzeige der Zahlungsunfähigkeit oder der Überschuldung	1504
§ 55 a Unbefugte Verwertung von Angaben über Millionenkredite	1506
§ 55 b Unbefugte Offenbarung von Angaben über Millionenkredite	1508
§ 56 Bußgeldvorschriften	1509
§§ 57, 58 (weggefallen)	1514
§ 59 Geldbußen gegen Unternehmen	1514
§ 60 Zuständige Verwaltungsbehörde	1515
§ 60 a Beteiligung der Bundesanstalt und Mitteilungen in Strafsachen	1515
Siebenter Abschnitt. Übergangs- und Schlussvorschriften	
§ 61 Erlaubnis für bestehende Kreditinstitute	1517
§ 62 Überleitungsbestimmungen	1518
§ 63 (Aufhebung und Änderung von Rechtsvorschriften)	1519
§ 63 a Sondervorschriften für das in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannte Gebiet	1519
§ 64 Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundespost	1520
§ 64 a (aufgehoben)	1521

§ 64 b Kapital von bestehenden Kreditinstituten	1521
§ 64 c (aufgehoben)	1523
§ 64 d Übergangsregelung für Großkredite	1523
§ 64 e Übergangsvorschriften zum Sechsten Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Kreditwesen	1523
§ 64 f Übergangsvorschriften zum Vierten Finanzmarktförderungsgesetz	1526
§ 64 g Übergangsvorschriften zum Finanzkonglomeraterichtlinie-Umsetzungsgesetz	1528
§ 64 h Übergangsvorschriften zum Gesetz zur Umsetzung der neu gefassten Bankenrichtlinie und der neu gefassten Kapitaladäquanzrichtlinie	1531
§ 64 i Übergangsvorschriften zum Finanzmarktrichtlinie-Umsetzungsgesetz (<i>nicht kommentiert</i>)	1533
§ 64 j Übergangsvorschriften zum Jahressteuergesetz 2009 (<i>nicht kommentiert</i>)	1534
§ 64 k Übergangsvorschrift zum Gesetz zur Umsetzung der Beteiligungsrichtlinie (<i>nicht kommentiert</i>)	1534
§ 64 l Übergangsvorschrift zur Erlaubnis für die Anlageverwaltung (<i>nicht kommentiert</i>)	1534
§ 64 m Übergangsvorschriften zum Gesetz zur Umsetzung der geänderten Bankenrichtlinie und der geänderten Kapitaladäquanzrichtlinie	1534
§ 65 (Inkrafttreten) (<i>nicht kommentiert</i>)	1536

B. Gesetz zur Reorganisation von Kreditinstituten (Kreditinstitute-Reorganisationsgesetz – KredReorgG)

Vorbemerkung	1537
--------------------	------

Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Grundsätze von Sanierungs- und Reorganisationsverfahren	1539
---	------

Abschnitt 2. Sanierungsverfahren

§ 2 Einleitung und Beantragung des Sanierungsverfahrens; Inhalt des Sanierungsplans	1542
§ 3 Anordnung des Sanierungsverfahrens; Bestellung des Sanierungsberaters	1549
§ 4 Rechtsstellung des Sanierungsberaters; Verordnungsermächtigung	1553
§ 5 Gerichtliche Maßnahmen	1557
§ 6 Umsetzung des Sanierungsplans; Aufhebung des Sanierungsverfahrens	1561

Abschnitt 3. Reorganisationsverfahren

§ 7 Einleitung, Beantragung und Anordnung des Reorganisationsverfahrens	1563
§ 8 Inhalt des Reorganisationsplans	1568
§ 9 Umwandlung von Forderungen in Eigenkapital	1573
§ 10 Sonstige gesellschaftsrechtliche Regelungen	1578
§ 11 Ausgliederung	1579
§ 12 Eingriffe in Gläubigerrechte	1587
§ 13 Beendigung von Schuldverhältnissen	1590
§ 14 Anmeldung von Forderungen	1592
§ 15 Prüfung und Feststellung der Forderungen	1595
§ 16 Vorbereitung der Abstimmung über den Reorganisationsplan	1597
§ 17 Abstimmung der Gläubiger	1599
§ 18 Abstimmung der Anteilsinhaber	1603
§ 19 Annahme des Reorganisationsplans	1606
§ 20 Gerichtliche Bestätigung des Reorganisationsplans	1612
§ 21 Allgemeine Wirkungen des Reorganisationsplans; Eintragung ins Handelsregister	1615
§ 22 Aufhebung des Reorganisationsverfahrens; Überwachung der Planerfüllung	1617
§ 23 Schutz von Finanzsicherheiten sowie von Zahlungs- und Wertpapiersystemen	1619

C. Gesetz zur Errichtung eines Restrukturierungsfonds für Kreditinstitute (Restrukturierungsfondsgesetz – RStruktFG)

Vorbemerkung	1621
§ 1 Errichtung des Fonds	1623
§ 2 Beitragspflichtige Unternehmen	1624
§ 3 Aufgabe und Verwendungszwecke des Restrukturierungsfonds	1627
§ 4 Entscheidung über Restrukturierungsmaßnahmen	1629
§ 5 Gründung eines Brückeinstituts und Anteilserwerb	1633
§ 6 Garantie	1636

Inhaltsverzeichnis

§ 7 Rekapitalisierung	1641
§ 8 Sonstige Maßnahmen	1642
§ 9 Stellung im Rechtsverkehr	1643
§ 10 Vermögenstrennung	1644
§ 11 Verwaltung des Restrukturierungsfonds	1645
§ 12 Mittel des Restrukturierungsfonds	1645
§ 13 Wirtschaftsführung und Rechnungslegung	1652
§ 14 Informationspflichten und Verschwiegenheitspflicht	1653
§ 15 Steuern	1654
§ 16 Parlamentarische Kontrolle	1655
Anhang: Restrukturierungsfonds-Verordnung	1657

D. Verordnung über die angemessene Eigenmittelausstattung von Instituten, Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen (Solvabilitätsverordnung – SolvV)

Vorbemerkung: Allgemeine Einführung der BaFin	1661
Begründung der BaFin zur CRD-II-ÄnderungsVO	1661

Teil 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Anwendungsbereich	1663
§ 2 Angemessenheit der Eigenmittel eines Instituts	1671
§ 3 Angemessenheit der zusammengefassten Eigenmittel	1680
§ 4 Anrechnungspflichtige Positionen, Schuldnergesamtheit	1681
§ 5 Auf fremde Währung lautende Positionen	1685
§ 6 Meldungen zur Eigenmittelausstattung	1686
§ 7 Anzeigen bei Nichteinhaltung der Eigenmittelanforderungen	1687

Teil 2. Adressrisiken

§ 8 Ermittlung des Gesamtanrechnungsbetrags für Adressrisiken	1688
---	------

Kapitel 1. Risikopositionen

§ 9 Adressenausfallrisikopositionen	1690
§ 10 Bilanzielle Adressenausfallrisikopositionen	1691
§ 11 Derivative Adressenausfallrisikopositionen	1693
§ 12 Aufrechnungspositionen	1695
§ 13 Außerbilanzielle Adressenausfallrisikopositionen	1696
§ 14 Vorleistungsriskopositionen	1700
§ 15 Abwicklungsrisikopositionen	1701
§ 16 Gesamtanrechnungsbetrag für Abwicklungsrisiken	1702

Kapitel 2. Bemessungsgrundlage für derivative Adressenausfallrisikopositionen und Adressenausfallrisikopositionen aus nichtderivativen Geschäften mit Sicherheiten- nachschüssen sowie aus sonstigen Pensions-, Darlehens- oder vergleichbaren Ge- schäften über Wertpapiere oder Waren

§ 17 Bemessungsgrundlage für derivative Adressenausfallrisikopositionen und Adressenaus- fallrisikopositionen aus nichtderivativen Geschäften mit Sicherheitennachschüssen sowie aus sonstigen Pensions-, Darlehens- oder vergleichbaren Geschäften über Wertpapiere oder Waren	1703
§ 18 Marktbewerteter Wiedereindeckungsaufwand	1705
§ 19 Gegenwärtiger potenzieller Wiedereindeckungsaufwand	1705
§ 20 Künftig zu erwartende Erhöhung des gegenwärtigen potenziellen Wiedereindeckungs- aufwands	1706
§ 21 Marktbewerteter Anspruch aus einem Derivat	1708
§ 22 Für den Wiedereindeckungsaufwand maßgebliche Laufzeit	1709
§ 23 Laufzeitbewerteter Wiedereindeckungsaufwand	1709

Kapitel 3. Kreditrisiko-Standardansatz

§ 24 Ermittlung der risikogewichteten KSA-Positionswerte	1711
§ 25 Zuordnung von KSA-Positionen zu KSA-Forderungsklassen	1713

Abschnitt 1. KSA-Risikogewichte

§ 26 KSA-Risikogewicht für Zentralregierungen	1721
§ 27 KSA-Risikogewicht für Regionalregierungen und örtliche Gebietskörperschaften	1723
§ 28 KSA-Risikogewicht für sonstige öffentliche Stellen	1726
§ 29 KSA-Risikogewicht für multilaterale Entwicklungsbanken	1728
§ 30 KSA-Risikogewicht für internationale Organisationen	1730
§ 31 KSA-Risikogewicht für Institute	1730
§ 32 KSA-Risikogewicht für von Kreditinstituten emittierte gedeckte Schuldverschreibungen	1733
§ 33 KSA-Risikogewicht für Unternehmen	1735
§ 34 KSA-Risikogewicht für das Mengengeschäft	1737
§ 35 KSA-Risikogewicht für durch Immobilien besicherte Positionen	1737
§ 36 KSA-Risikogewicht für Investmentanteile	1742
§ 37 KSA-Risikogewicht für Beteiligungen	1745
§ 38 KSA-Risikogewicht für sonstige Positionen	1745
§ 39 KSA-Risikogewicht für überfällige Positionen	1748
§ 40 Berücksichtigung von Gewährleistungen, Lebensversicherungen und finanziellen Sicherheiten mit ihrem KSA-Risikogewicht	1750

Abschnitt 2. Verwendung von externen Bonitätsbeurteilungen und Länderklassifizierungen

§ 41 Benennung anerkannter Ratingagenturen und Exportversicherungsagenturen	1754
§ 42 Verwendung von Bonitätsbeurteilungen und Länderklassifizierungen	1758
§ 43 Maßgebliche Bonitätsbeurteilung	1759
§ 44 Maßgebliche Bonitätsbeurteilung einer beurteilten KSA-Position	1760
§ 45 Maßgebliche Bonitätsbeurteilung einer unbeurteilten KSA-Position	1761
§ 46 Verwendungsfähige Bonitätsbeurteilungen	1764
§ 47 Verwendungsfähige Länderklassifizierungen von Exportversicherungsagenturen	1766

Abschnitt 3. KSA-Positionswert

§ 48 KSA-Positionswert	1767
§ 49 KSA-Bemessungsgrundlage	1768
§ 50 KSA-Konversionsfaktor	1775
§ 51 Unmittelbar kündbare Kreditlinie	1779

Abschnitt 4. Anerkennung von Ratingagenturen und Zuordnung von Bonitätsbeurteilungskategorien zu Bonitätsstufen

§ 52 Anerkennung von Ratingagenturen	1781
§ 53 Voraussetzungen für die Anerkennung von Ratingagenturen	1785
§ 54 Zuordnung von Bonitätsbeurteilungskategorien zu Bonitätsstufen	1787

Kapitel 4. Auf internen Ratings basierender Ansatz (IRBA)

Abschnitt 1. Grundlagen des IRBA

§ 55 Struktur des IRBA	1792
------------------------------	------

Abschnitt 2. Nutzung des IRBA

Unterabschnitt 1. Nutzungsvoraussetzungen	1794
§ 56 Nutzungsvoraussetzungen für den IRBA	1794
§ 57 Verwendung des IRBA durch Institutgruppen oder Finanzholding-Gruppen	1798

Unterabschnitt 2. Zulassung zum IRBA	1799
--	------

§ 58 IRBA-Zulassung	1799
§ 59 IRBA-Zulassungsantrag	1801

Titel 1. Definition und Eignung von Ratingsystemen und Beteiligungsrisikomodellen	1805
§ 60 Definition von Ratingsystemen und Beteiligungsrisikomodellen im IRBA	1805
§ 61 Eignung von Ratingsystemen und Beteiligungsrisikomodellen	1806
§ 62 Eignungsprüfung	1807
§ 63 Verwendungs- und Erfahrungsanforderungen für Ratingsysteme und Beteiligungsrisikomodelle	1809

Titel 2. Anwendbarkeit des IRBA	1811
§ 64 Eintrittsschwelle	1811

Inhaltsverzeichnis

§ 65 Aufsichtlicher Referenzpunkt	1812
§ 66 Austrittsschwelle	1814
§ 67 Abdeckungsgrad	1815
§ 68 Neugeschäft, ausnahmefähiges Bestandsgeschäft, zu berücksichtigendes Bestandsgeschäft ..	1822
§ 69 Auslaufende Geschäftsbereiche	1824
§ 70 Zeitlich unbeschränkte Ausnahme von der Anwendung des IRBA	1824
Abschnitt 3. Risikogewichtete IRBA-Positionswerte	
§ 71 IRBA-Positionen	1830
§ 72 Ermittlung der risikogewichteten IRBA-Positionswerte	1833
<i>Unterabschnitt 1. IRBA-Forderungsklassen</i>	
§ 73 Zuordnung einer IRBA-Position zu einer IRBA-Forderungsklasse	1833
§ 74 IRBA-Forderungsklasse Zentralregierungen	1835
§ 75 IRBA-Forderungsklasse Institute	1838
§ 76 IRBA-Forderungsklasse Mengengeschäft	1840
§ 77 Unterklassen des Mengengeschäfts	1844
§ 78 IRBA-Forderungsklasse Beteiligungen	1846
§ 79 IRBA-Forderungsklasse Verbriefungen	1851
§ 80 IRBA-Forderungsklasse Unternehmen	1851
§ 81 Spezialfinanzierungen	1851
§ 82 Forderungsklasse sonstige kreditunabhängige Aktiva	1853
§ 83 Zuordnung von Investmentanteilen zu Forderungsklassen	1855
<i>Unterabschnitt 2. Ermittlung der risikogewichteten IRBA-Positionswerte</i>	
§ 84 Übersicht über die risikogewichteten IRBA-Positionswerte	1859
<i>Unterabschnitt 3. Ermittlung des IRBA-Risikogewichts</i>	
§ 85 Ermittlung des IRBA-Risikogewichts	1864
<i>Titel 1. Ermittlung des ausfallwahrscheinlichkeitsbasierten IRBA-Risikogewichts</i>	
§ 86 Ausfallwahrscheinlichkeitsbasiertes IRBA-Risikogewicht	1867
<i>Titel 2. Ermittlung der bedingten Ausfallwahrscheinlichkeit</i>	
§ 87 Bedingte Ausfallwahrscheinlichkeit	1872
§ 88 Prognostizierte Ausfallwahrscheinlichkeit	1873
§ 89 Ermittlung der Korrelation mit dem ökonomischen Faktor	1876
§ 90 Aufsichtliche Parameter für die Ermittlung der Korrelationen	1878
§ 91 Korrelationsabschlag für kleine oder mittlere Unternehmen	1879
<i>Titel 3. Ermittlung der prognostizierten Verlustquote bei Ausfall</i>	
§ 92 Prognostizierte Verlustquote bei Ausfall	1880
§ 93 Aufsichtliche Verlustquote bei Ausfall	1882
§ 94 Berücksichtigung vorhandener Sicherheiten in der aufsichtlichen Verlustquote bei Ausfall	1884
<i>Titel 4. Ermittlung des IRBA-Restlaufzeitkorrekturfaktors</i>	
§ 95 IRBA-Restlaufzeitkorrekturfaktor	1887
§ 96 Maßgebliche Restlaufzeit	1887
<i>Titel 5. Einfaches IRBA-Risikogewicht für Spezialfinanzierungen</i>	
§ 97 Einfaches IRBA-Risikogewicht für Spezialfinanzierungen	1892
<i>Titel 6. Einfaches IRBA-Risikogewicht für Beteiligungen</i>	
§ 98 Einfaches IRBA-Risikogewicht für Beteiligungen	1895
<i>Unterabschnitt 4. Bestimmung des IRBA-Positionswertes</i>	
§ 99 IRBA-Positionen	1896
§ 100 IRBA-Bemessungsgrundlage	1896
§ 101 Ermittlung des IRBA-Konversionsfaktors	1903
§ 102 IRBA-Nettobeteiligungsposition und Beteiligungsanteile	1906
§ 103 IRBA-Nettobeteiligungsbemessungsgrundlage	1908
Abschnitt 4. Wertberichtigungsvergleich und erwarteter Verlustbetrag	
§ 104 Erwarteter Verlustbetrag	1910
§ 105 Wertberichtigungsvergleich	1913
Abschnitt 5. Mindestanforderungen an die Nutzung des IRBA	
§ 106 Mindestanforderungen an die Nutzung des IRBA	1915

Inhaltsverzeichnis

Unterabschnitt 1. Ratingsysteme	1919
§ 107 Ratingsysteme	1919
§ 108 Anwendungsbereich eines Ratingsystems	1921
Titel 1. Aufbau von Ratingsystemen	1922
§ 109 Unmittelbare Schätzung von Risikoparametern	1922
§ 110 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute oder Unternehmen und bestimmte IRBA-Beteiligungspositionen	1923
§ 111 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	1928
Titel 2. Zuordnung zu Ratingstufen oder Risikopools	1930
§ 112 Zuordnung zu Ratingstufen oder Risikopools	1930
Titel 3. Zuordnung von IRBA-Positionen	1933
§ 113 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute oder Unternehmen und bestimmte IRBA-Beteiligungspositionen	1933
§ 114 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	1937
§ 115 Anpassungen	1938
Titel 4. Integrität des Zuordnungsprozesses	1941
§ 116 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute, Unternehmen und bestimmte IRBA-Beteiligungspositionen	1941
§ 117 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	1944
Titel 5. Verwendung von mathematisch-statistischen Verfahren in Ratingsystemen	1946
§ 118 Verwendung von mathematisch-statistischen Verfahren in Ratingsystemen	1946
Titel 6. Dokumentation von Ratingsystemen	1949
§ 119 Dokumentation von Ratingsystemen	1949
Titel 7. Erhebung und Verwendung von Daten	1952
§ 120 Anforderungen für alle IRBA-Positionen	1952
§ 121 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute, Unternehmen und bestimmte IRBA-Beteiligungspositionen	1952
§ 122 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	1955
Titel 8. Verwendung von Stresstests bei der Einschätzung der Angemessenheit der Kapitalausstattung	1956
§ 123 Verwendung von Stresstests bei der Einschätzung der Angemessenheit der Kapitalausstattung	1956
Unterabschnitt 2. Risikoquantifizierung	1960
§ 124 Vorgaben zur Schätzung der Risikoparameter	1960
Titel 1. Begriffsbestimmungen	1960
§ 125 Ausfall	1960
§ 126 Verlust	1967
§ 127 Selbstgeschätzte erwartete Verlustrate	1968
Titel 2. Übergreifende Anforderungen für Schätzungen	1969
§ 128 Übergreifende Anforderungen für alle Schätzungen	1969
Titel 3. Spezifische Anforderungen für die Schätzung der Ausfallwahrscheinlichkeit	1977
§ 129 Anforderungen für alle IRBA-Positionen	1977
§ 130 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute, Unternehmen und bestimmte IRBA-Beteiligungspositionen	1980
§ 131 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	1987
Titel 4. Spezifische Anforderungen für eigene Schätzungen der Verlustquote bei Ausfall	1991
§ 132 Anforderungen für alle IRBA-Positionen	1991
§ 133 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute oder Unternehmen	2002
§ 134 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	2003
Titel 5. Spezielle Anforderungen für eigene Schätzungen des IRBA-Konversionsfaktors	2006
§ 135 Anforderungen für alle IRBA-Positionen	2006
§ 136 Anforderungen für die Forderungsklassen Zentralregierungen, Institute oder Unternehmen	2012
§ 137 Anforderungen für die Forderungsklasse Mengengeschäft	2012

Inhaltsverzeichnis

<i>Titel 6. Mindestanforderungen für die Einschätzung der Auswirkungen von Garantien und Kreditderivaten</i>	2013
§ 138 Anforderungen für IRBA-Positionen, für die selbstgeschätzte Verlustquoten bei Ausfall verwendet werden	2013
§ 139 Berücksichtigungsfähige Garantiegeber und Garantien	2016
§ 140 Anpassungskriterien	2017
§ 141 Kreditderivate	2018
<i>Titel 7. Mindestanforderungen für angekaufte Forderungen</i>	2019
§ 142 Rechtssicherheit	2019
§ 143 Überwachungssysteme	2022
§ 144 Bearbeitungssysteme	2023
§ 145 Systeme zur Überwachung von Sicherheiten, Kreditverfügbarkeit und Zahlungen	2024
§ 146 Übereinstimmung mit den institutseigenen Grundsätzen und Verfahren	2024
<i>Unterabschnitt 3. Validierung eigener Schätzungen</i>	2025
§ 147 Validierung eigener Schätzungen	2025
<i>Unterabschnitt 4. Berechnung der risikogewichteten IRBA-Positionswerte für modellgesteuerte IRBA-Beteiligungsportfolien</i>	2034
§ 148 Risikoquantifizierung	2034
§ 149 Risikosteuerungsprozess und -regelungen	2038
§ 150 Validierung und Dokumentation	2039
<i>Unterabschnitt 5. Unternehmensführung und -aufsicht</i>	2041
§ 151 Unternehmensführung	2041
§ 152 Adressrisikoüberwachung	2044
§ 153 Interne Revision	2047
Kapitel 5. Kreditrisikominderungstechniken	
Abschnitt 1. Sicherungsinstrumente	
§ 154 Berücksichtigungsfähige Sicherungsinstrumente	2048
<i>Unterabschnitt 1. Berücksichtigungsfähige Sicherheiten</i>	2053
<i>Titel 1. Finanzielle Sicherheiten</i>	2053
§ 155 Allgemein berücksichtigungsfähige finanzielle Sicherheiten	2053
§ 156 Nur mit ihrem schwankungsbereinigten Wert berücksichtigungsfähige finanzielle Sicherheiten	2058
§ 157 Berücksichtigungsfähige Handelsbuchsicherheiten	2059
<i>Titel 2. Sonstige berücksichtigungsfähige IRBA-Sicherheiten</i>	2060
§ 158 Sonstige berücksichtigungsfähige IRBA-Sicherheit	2060
§ 159 Grundpfandrechtliche IRBA-Sicherheit	2060
§ 160 Berücksichtigungsfähige IRBA-Sicherungsabtretung von Forderungen	2063
§ 161 Berücksichtigungsfähige sonstige IRBA-Sachsicherheit	2064
<i>Unterabschnitt 2. Berücksichtigungsfähige Gewährleistungen</i>	2066
§ 162 Berücksichtigungsfähige Gewährleistung	2066
§ 163 Berücksichtigungsfähiger Gewährleistungsgeber	2071
<i>Titel 1. Garantien und Kreditderivate</i>	2074
§ 164 Als Gewährleistung berücksichtigungsfähige Garantie	2074
§ 165 Als Gewährleistung berücksichtigungsfähiges Kreditderivat	2077
§ 166 Als Gewährleistung berücksichtigungsfähige Garantien und Kreditderivate für die Behandlung gemäß § 86 Abs. 3	2081
§ 167 Position, für die ein Kreditderivat berücksichtigungsfähig ist	2083
§ 168 Positionen, für die ein nth-to-default-Kreditderivat berücksichtigungsfähig ist	2084
<i>Titel 2. Als Gewährleistung berücksichtigungsfähige sonstige Ansprüche sowie Lebensversicherungen</i>	2085
§ 169 Bareinlage bei einem Drittinstitut	2085
§ 170 Lebensversicherung	2086
§ 171 Schuldverschreibungen, die auf Verlangen vom emittierenden Drittinstitut zurückverworben werden müssen	2090
§ 171a Zahlungszusagen für den Restwert von Leasinggegenständen	2091
Abschnitt 2. Mindestanforderungen an Kreditrisikominderungstechniken	
§ 172 Allgemeine Anforderungen an die Verwendung von Kreditrisikominderungstechniken ...	2092

§ 173 Mindestanforderungen an berücksichtigungsfähige finanzielle Sicherheiten	2093
§ 174 Mindestanforderungen an die Berücksichtigung von IRBA-Sicherungsabtretungen von Forderungen	2095
§ 175 Mindestanforderungen an die Berücksichtigung sonstiger IRBA-Sachsicherheiten	2098
§ 176 Mindestanforderungen für die Behandlung von Leasingforderungen als durch den Leasinggegenstand besichert	2100
§ 177 Mindestanforderungen für Gewährleistungen	2101
§ 178 Mindestanforderungen für Kreditderivate	2102
Abschnitt 3. Berechnung der Kreditrisikominderungseffekte	
§ 179 Durch ein Sicherungsinstrument besicherte Position	2103
§ 180 Methodenwahl für finanzielle Sicherheiten	2104
§ 181 Institutsinterne Sicherungsgeschäfte	2107
§ 182 Für Absicherungszwecke zu berücksichtigende Restlaufzeit von Adressenausfallrisikopositionen und Sicherungsinstrumenten	2107
§ 183 Für ein Sicherungsinstrument laufzeitgeeignete Position	2109
§ 184 Bei Laufzeitunterschreitung berücksichtigungsfähiges Sicherungsinstrument	2109
<i>Unterabschnitt 1. Einfache Methode für finanzielle Sicherheiten</i>	2111
§ 185 Besicherungswirkung der einfachen Methode	2111
<i>Unterabschnitt 2. Umfassende Methode für finanzielle Sicherheiten</i>	2113
<i>Titel 1. Anrechnungsverfahren</i>	2113
§ 186 Laufzeitanpassungsfaktor für ein Sicherungsinstrument	2113
§ 187 Schwankungsbereinigter Wert für finanzielle Sicherheiten	2114
§ 188 Wertschwankungsfaktor für finanzielle Sicherheiten und Adressenausfallrisikopositionen	2115
§ 189 Währungsschwankungsfaktor für finanzielle Sicherheiten und Gewährleistungen	2116
§ 190 Entscheidung über die Verwendung selbstgeschätzter Schwankungsfaktoren	2117
§ 191 Ausnahmeregelung für Pensions-, Darlehens- oder vergleichbare Geschäfte über Wertpapiere	2118
<i>Titel 2. Aufsichtlich vorgegebene Wertschwankungsfaktoren</i>	2119
§ 192 Vorgegebener Wertschwankungsfaktor	2119
§ 193 Zugrunde zu legende Liquidationsdauer	2121
§ 194 Anpassungsfaktor für nichttägliche Neubewertung	2121
§ 195 Vorgegebener Währungsschwankungsfaktor	2122
<i>Titel 3. Selbstgeschätzte Schwankungsfaktoren</i>	2123
§ 196 Selbstgeschätzter Schwankungsfaktor	2123
§ 197 Anpassungsfaktor für selbstgeschätzte Schwankungsfaktoren an die verwendete Liquidationsdauer	2123
§ 198 Geeignetes Verfahren für die Schätzung von Schwankungsfaktoren	2124
<i>Titel 4. Modellbasierte Schwankungszuschläge</i>	2126
§ 199 Entscheidung für die Verwendung modellbasierter Schwankungszuschläge	2126
§ 200 Geeignetes Modell zur Ermittlung modellbasierter Schwankungszuschläge	2127
§ 201 Qualitative Mindestanforderungen für ein geeignetes Modell zur Ermittlung von Schwankungszuschlägen	2128
§ 202 Quantitative Mindestanforderungen für ein geeignetes Modell zur Ermittlung von Schwankungszuschlägen	2130
§ 203 Modellbasierter Schwankungszuschlag	2130
<i>Unterabschnitt 3. Anrechnungsverfahren für Gewährleistungen</i>	2131
§ 204 Inkongruenzenbereinigter Betrag einer Gewährleistung	2131
§ 205 Betrag einer berücksichtigungsfähigen Gewährleistung	2131
Abschnitt 4. Aufrechnungsvereinbarungen	
<i>Unterabschnitt 1. Berücksichtigungsfähige Aufrechnungsvereinbarungen</i>	2133
§ 206 Berücksichtigungsfähige Aufrechnungsvereinbarungen	2133
§ 207 Berücksichtigungsfähige Aufrechnungsvereinbarung über Derivate	2135
§ 208 Berücksichtigungsfähige Aufrechnungsvereinbarung über wechselseitige Geldforderungen und -schulden	2136
§ 209 Berücksichtigungsfähige Aufrechnungsvereinbarung über nichtderivative Geschäfte mit Sicherheitennachschüssen	2137
§ 210 Berücksichtigungsfähige produktübergreifende Aufrechnungsvereinbarung	2139

Inhaltsverzeichnis

Unterabschnitt 2. Nettobemessungsgrundlagen für Aufrechnungsvereinbarungen	2140
§ 211 Nettobemessungsgrundlage für Derivate	2140
§ 212 Nettobemessungsgrundlage für Geldforderungen und -schulden	2142
§ 213 Laufzeitbereinigte Nettobemessungsgrundlage für eine Aufrechnungsposition	2142
§ 214 Währungsinkongruenzzuschlag für eine Aufrechnungsposition	2144
§ 215 Nettobemessungsgrundlage für nichtderivative Geschäfte mit Sicherheitennachschüssen ..	2145
§ 216 Wertschwankungszuschlag für die Wertpapiere einer Aufrechnungsposition	2146
§ 217 Nettobemessungsgrundlage für produktübergreifende Aufrechnungspositionen	2147
§ 218 Nettobemessungsgrundlage nach der SM	2147
§ 219 Aufspaltung in SM-Risikopositionen	2149
§ 220 Maßgebliche Beträge der SM-Risikopositionen	2150
§ 221 Zuordnung der SM-Risikopositionen zu Absicherungsgruppen	2151
§ 222 Anwendung der IMM	2152
§ 223 Nettobemessungsgrundlage nach der IMM	2153
§ 224 Mindestanforderungen an die Nutzung der IMM	2156

Kapitel 6. Verbriefungen

Abschnitt 1. Anwendungsbereich der Verbriefungsregelungen, Begriffsdefinitionen

§ 225 Adressaten	2158
§ 226 Verbriefungstransaktion	2161
§ 227 KSA- und IRBA-Verbriefungspositionen	2165
§ 228 Verbrieftes Portfolio	2167
§ 229 [aufgehoben]	2170
§ 230 Verbriefungs-Liquiditätsfazilität	2171
§ 231 Sonstige Begriffsbestimmungen für Verbriefungen	2172

Abschnitt 2. Anforderungen an Institute, die als Originator oder Sponsör von Verbriefungstransaktionen gelten

§ 232 Mindestanforderungen an einen wesentlichen und wirksamen Risikotransfer	2173
§ 233 Berücksichtigung einer Laufzeitunterdeckung der Besicherung beim Originator	2182
§ 234 Verbot der impliziten Unterstützung von Verbriefungstransaktionen	2185

Abschnitt 3. Nutzung von Bonitätsbeurteilungen für Verbriefungen

§ 235 Benennung von Ratingagenturen für Verbriefungen	2186
§ 236 Anforderungen an die Verwendung von Bonitätsbeurteilungen für Verbriefungen	2187
§ 237 Für Verbriefungen maßgebliche Bonitätsbeurteilung	2188

Abschnitt 4. Anrechnung von KSA-Verbriefungstransaktionen

§ 238 KSA-Bemessungsgrundlage einer KSA-Verbriefungsposition	2191
§ 239 KSA-Positionswert einer KSA-Verbriefungsposition	2193
§ 240 Risikogewichteter KSA-Positionswert einer KSA-Verbriefungsposition	2195
§ 241 Berücksichtigung von Gewährleistungen und finanziellen Sicherheiten mit ihrem KSA-Risikogewicht	2197

Unterabschnitt 1. KSA-Verbriefungsriskogewicht von KSA-Verbriefungspositionen	2200
§ 242 KSA-Verbriefungsriskogewicht für beurteilte KSA-Verbriefungspositionen	2200
§ 243 KSA-Verbriefungsriskogewicht für unbeurteilte KSA-Verbriefungspositionen	2201
§ 244 KSA-Verbriefungsriskogewicht für teilbesicherte KSA-Verbriefungspositionen	2205

Unterabschnitt 2. Besondere Regelungen für Originatoren von KSA-Verbriefungstransaktionen, zu denen ein vom Originator zu berücksichtigender Investorenanteil aus Verbriefungstransaktionen gehört	2208
--	------

§ 245 Ermittlung risikogewichteter KSA-Positionswerte für von Originatoren zu berücksichtigende Investorenanteile aus Verbriefungstransaktionen	2208
§ 246 Risikogewichteter KSA-Positionswert eines vom Originator zu berücksichtigenden Investorenanteils aus Verbriefungstransaktionen	2211

§ 247 KSA-Konversionsfaktoren für vom Originator zu berücksichtigende Investorenanteile aus Verbriefungstransaktionen	2212
---	------

§ 248 KSA-Bemessungsgrundlage eines vom Originator zu berücksichtigenden Investorenanteils aus Verbriefungstransaktionen	2216
--	------

Unterabschnitt 3. Obergrenzen für die Anrechnung von KSA-Verbriefungstransaktionen	2218
--	------

§ 249 Maximaler risikogewichteter KSA-Positionswert einer KSA-Verbriefungstransaktion	2218
---	------

<p>§ 250 Maximaler risikogewichteter KSA-Positionswert für Originatoren von KSA-Verbriefungstransaktionen, zu denen ein vom Originator zu berücksichtigender Investorenanteil aus Verbriefungstransaktionen gehört</p>	2220
Abschnitt 5. Anrechnung von IRBA-Verbriefungstransaktionen	
§ 251 Bernessungsgrundlage einer IRBA-Verbriefungsposition	2222
§ 252 IRBA-Positionswert einer IRBA-Verbriefungsposition	2225
§ 253 Risikogewichteter IRBA-Positionswert einer IRBA-Verbriefungsposition	2226
§ 254 Berücksichtigung von Gewährleistungen mit ihrem IRBA-Risikogewicht	2229
Unterabschnitt 1. IRBA-Verbriefungsrisikogewicht von IRBA-Verbriefungspositionen	2232
§ 255 Verfahren zur Bestimmung des IRBA-Verbriefungsrisikogewichts	2232
§ 256 Abgeleitete Bonitätsbeurteilung	2234
§ 257 Ratingbasierter Ansatz	2235
§ 258 Aufsichtlicher Formel-Ansatz	2240
§ 259 Internes Einstufungsverfahren	2248
§ 260 Nach der Rückfalllösung für qualifizierte Verbriefungs-Liquiditätsfazilitäten ermitteltes IRBA-Verbriefungsrisikogewicht	2257
§ 261 IRBA-Verbriefungsrisikogewicht für teilbesicherte IRBA-Verbriefungspositionen	2258
Unterabschnitt 2. Besondere Regelungen für Originatoren von IRBA-Verbriefungstransaktionen, zu denen ein vom Originator zu berücksichtigender Investorenanteil aus Verbriefungstransaktionen gehört	2262
§ 262 Ermittlung risikogewichteter IRBA-Positionswerte für von Originatoren zu berücksichtigende Investorenanteile aus Verbriefungstransaktionen	2262
Unterabschnitt 3. Obergrenzen für die Anrechnung von IRBA-Verbriefungstransaktionen	2264
§ 263 Maximaler risikogewichteter IRBA-Positionswert einer IRBA-Verbriefungstransaktion	2264
§ 264 Maximaler risikogewichteter IRBA-Positionswert für Originatoren von IRBA-Verbriefungstransaktionen, zu denen ein vom Originator zu berücksichtigender Investorenanteil aus Verbriefungstransaktionen gehört	2266
Abschnitt 6. Abzugsbeträge für Verbriefungspositionen	
§ 265 Abzugsbetrag für Verbriefungspositionen	2268
§ 266 Berücksichtigung von Verbriefungspositionen durch Kapitalabzug	2269
§ 267 Abzugsbetrag für KSA-Verbriefungspositionen	2272
§ 268 Abzugsbetrag für IRBA-Verbriefungspositionen	2273
Teil 3. Operationelles Risiko	
Vorbemerkung	2274
Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften	
§ 269 Ansätze zur Bestimmung des Anrechnungsbetrags für das operationelle Risiko	2275
Kapitel 2. Basisindikatoransatz	
§ 270 Berechnung des Anrechnungsbetrags	2279
§ 271 Definition des relevanten Indikators	2281
Kapitel 3. Standardansatz	
§ 272 Anwendung des Standardansatzes	2287
§ 273 Berechnung des Anrechnungsbetrags	2289
§ 274 Verwendung eines alternativen Indikators	2291
§ 275 Geschäftsfeldzuordnung	2292
§ 276 Qualitative Anforderungen	2295
§ 277 Kombination mit dem Basisindikatoransatz	2299
Kapitel 4. Fortgeschrittene Messansätze	
Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften	
§ 278 Begriffsbestimmung	2300
Abschnitt 2. Qualitative Anforderungen	
§ 279 Risikomanagementsystem und Rahmenwerk	2308

Inhaltsverzeichnis

§ 280 Risikomanagementeinheit und Ressourcen	2310
§ 281 Integration des Risikomesssystems und Berichtswesen	2311
§ 282 Dokumentation und Einhaltung des Risikomanagementsystems	2313
§ 283 Prüfung	2313
Abschnitt 3. Anforderungen an die Bestimmung des Anrechnungsbetrags für das operationelle Risiko	
<i>Unterabschnitt 1. Modellrahmen</i>	2314
§ 284 Güte des Messsystems	2314
§ 285 Korrelationen	2317
<i>Unterabschnitt 2. Daten</i>	2318
§ 286 Interne Schadensdaten	2318
§ 287 Zuordnung interner Schadensdaten	2320
§ 288 Verluste im Kreditrisikobereich	2321
§ 289 Externe Daten	2322
<i>Unterabschnitt 3. Szenario-Analysen, Geschäftsumfeld und internes Kontrollsyste</i> m	2323
§ 290 Szenario-Analysen	2323
§ 291 Geschäftsumfeld und internes Kontrollsystem	2324
<i>Unterabschnitt 4. Instrumente zur Risikoverlagerung</i>	2325
§ 292 Versicherungen und andere Instrumente zur Risikoverlagerung	2325
Abschnitt 4. Teilweise Anwendung	
§ 293 Kombination mit dem Basisindikator- oder Standardansatz	2329
Teil 4. Marktrisikopositionen	
Kapitel 1. Währungsgesamtposition	
§ 294 Ermittlung und Anrechnung der Währungsgesamtposition	2332
§ 295 Aktiv- und Passivpositionen	2339
Kapitel 2. Rohwarenposition	
§ 296 Ermittlung und Anrechnung der Rohwarenposition	2343
§ 297 Zeitschärmethode	2346
Kapitel 3. Handelsbuch-Risikopositionen	
§ 298 Handelsbuch-Risikopositionen	2349
§ 299 Nettopositionen	2353
§ 300 Allgemeines Kursrisiko Zinsnettoposition	2362
§ 301 Jahresbandmethode	2363
§ 302 Durationmethode	2365
§ 303 Besonderes Kursrisiko Zinsnettoposition	2368
§ 304 Allgemeines Kursrisiko Aktiennettoposition	2376
§ 305 Besonderes Kursrisiko Aktiennettoposition	2376
§ 306 Aktienindexpositionen	2378
§ 307 Investmentanteile	2379
Kapitel 4. Optionsposition	
§ 308 Berücksichtigung von Optionsgeschäften	2382
§ 309 Anrechnungsbetrag für das Gammafaktorrisiko	2388
§ 310 Anrechnungsbetrag für das Vegafaktorrisiko	2391
§ 311 Szenario-Matrix-Methode	2393
Kapitel 5. Andere Marktrisikopositionen	
§ 312 Ermittlung und Anrechnung der anderen Marktrisikopositionen	2398
Kapitel 6. Eigene Risikomodelle	
§ 313 Verwendung von Risikomodellen	2403
§ 314 Bestimmung der Anrechnungsbeträge	2409
§ 315 Quantitative Vorgaben	2414

§ 316 Zu erfassende Risikofaktoren	2416
§ 317 Qualitative Anforderungen	2420
§ 318 Prognosegüte	2425
Teil 5. Offenlegung	
Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften zum Anwendungsbereich, zum Offenlegungsmedium und zum Offenlegungsintervall	
§ 319 Anwendungsbereich Offenlegung	2427
§ 320 Offenlegungsmedium	2430
§ 321 Offenlegungsintervall	2433
Kapitel 2. Allgemeine inhaltliche Anforderungen der Offenlegung	
§ 322 Risikomanagementbeschreibung in Bezug auf einzelne Risiken	2434
§ 323 Angaben zum Anwendungsbereich dieser Verordnung	2435
§ 324 Eigenmittelstruktur	2437
§ 325 Angemessenheit der Eigenmittelausstattung	2440
§ 326 Offenlegungsanforderungen zu derivativen Adressenausfallrisikopositionen und Aufrechnungspositionen	2445
§ 327 Adressenausfallrisiko: Allgemeine Auswispflichten für alle Institute	2448
§ 328 Adressenausfallrisiko: Offenlegung bei KSA-Forderungsklassen	2452
§ 329 Adressenausfallrisiko: Weitere Offenlegungsanforderungen	2454
§ 330 Offenlegungsanforderungen zum Marktrisiko	2454
§ 331 Offenlegungsanforderungen zum operationellen Risiko	2457
§ 332 Offenlegungsanforderungen für Beteiligungen im Anlagebuch	2458
§ 333 Offenlegung des Zinsänderungsrisikos im Anlagebuch	2462
§ 334 Offenlegungsanforderungen bei Verbriefungen	2464
Kapitel 3. Qualifizierende Anforderungen bei der Nutzung besonderer Instrumente oder Methoden	
§ 335 Adressenausfallrisiko: Offenlegung bei Forderungsklassen, für die der IRBA verwendet wird	2470
§ 336 Kreditrisikominderungstechniken: Offenlegung für KSA- und IRBA-Positionen	2478
§ 337 Instrumente zur Verlagerung operationeller Risiken	2482
Teil 6. Übergangs- und Schlussbestimmungen	
§ 338 Übergangsbestimmungen für die Parameterschätzung	2484
§ 339 Übergangsbestimmungen für die Eigenmittelausstattung und -berechnung	2487
§ 340 Inkrafttreten	2497
Anlage 1. Tabellen	2498
Anlage 2. Formeln und Erläuterungen	2507
Anlage 3. Meldeformulare	2513
E. Verordnung über die Erfassung, Bemessung, Gewichtung und Anzeige von Krediten im Bereich der Großkredit- und Millionenkreditvorschriften des Kreditwesengesetzes (Großkredit- und Millionenkreditverordnung – GroMiKV)	
Vorbemerkung	2515
Teil 1. Gemeinsame Bestimmungen für Groß- und Millionenkredite	
§ 1 Begriffsbestimmungen	2517
§ 2 Bemessungsgrundlage	2519
§ 3 (aufgehoben)	2524
§ 4 Bestimmung des Kreditnehmers	2524
§ 5 Treuhandvermögen	2526
§ 6 Adressenausfallrisiken aus zugrunde liegenden Geschäften	2527
§ 7 Kreditnehmerfiktion durch Einzelfallentscheidung der Bundesanstalt	2532
§ 8 Verfahren zur Einreichung der Anzeigen	2532

Inhaltsverzeichnis

Teil 2. Sondervorschriften für Großkredite

Kapitel 1. Gemeinsame Bestimmungen für Handelsbuch- und Nichthandelsbuchinstitute

<i>Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen für Anrechnungen auf die Großkreditobergrenzen</i>	2535
§ 9 Null-Anrechnungen	2535
§ 10 20-Prozent-Anrechnungen	2541
§ 11 50-Prozent-Anrechnungen	2543
<i>Abschnitt 2. Kreditrisikominderungsbestimmungen</i>	2545
§ 12 Besicherungswirkung von finanziellen Sicherheiten	2545
§ 13 Wechsel des Kreditnehmers aufgrund der Bestellung von Sicherheiten	2549
§ 14 Besicherung mit Grundpfandrechten auf Wohn- und Gewerbeimmobilien	2550

Kapitel 2. Abgrenzung zwischen Handelsbuch- und Nichthandelsbuchinstituten

§ 15 Bemessung der Gesamtsumme der bilanz- und außerbilanzmäßigen Geschäfte	2553
§ 16 Bemessung der Gesamtsumme der Positionen des Handelsbuchs	2554
§ 17 Anzeigen nach § 2 Absatz 11 Satz 4 des Kreditwesengesetzes	2555

Kapitel 3. Sonderbestimmungen für Nichthandelsbuchinstitute

§ 18 Organisatorische Maßnahmen	2556
§ 19 Quartalsmäßige Meldungen der Positionen des Handelsbuchs	2556
§ 20 Ausnahmen von den Beschlussfassungspflichten nach § 13 Abs. 2 und § 13b Absatz 6 des Kreditwesengesetzes	2557
§ 21 Kenntnisnahme der Geschäftsleiter	2558
§ 22 Beschlussfassungspflichten bei Überschreiten der Großkreditobergrenze	2559
§ 23 Anzeigen nach § 13 Abs. 1 Satz 1 des Kreditwesengesetzes	2559
§ 24 Abrufbereitschaft	2561
§ 25 Anzeigen nach § 13 Abs. 2 Satz 5 und 8 des Kreditwesengesetzes	2562
§ 26 Anzeige der unerlaubten Überschreitung der Großkreditobergrenze	2562
§ 27 Anzeigen von Kreditrahmenkontingenten	2563
§ 28 Freistellung von Wohnungsgenossenschaften mit Spareinrichtung	2564

Kapitel 4. Sonderbestimmungen für Handelsbuchinstitute

§ 29 Tägliche Bewertung; Bewertungsrichtlinien	2564
§ 30 Handelsbuch-Gesamtposition	2565
§ 31 Unterlegung von Überschreitungen der Gesamtbuch-Großkreditobergrenze	2568
§ 32 Unterlegung der Grenzen nach § 13a Absatz 5 Satz 1 oder 3 des Kreditwesengesetzes	2572
§ 33 Beschlussfassungspflichten bei Anlagebuch- und Gesamtbuch-Großkrediten	2573
§ 34 Anzeigen nach § 13a Abs. 1 des Kreditwesengesetzes	2573
§ 35 Anzeigen nach § 13a Abs. 2 des Kreditwesengesetzes	2573
§ 36 Anzeige der unerlaubten Überschreitung der Großkreditobergrenze	2574
§ 37 Anzeige von Kreditrahmenkontingenten	2574

Teil 3. Sondervorschriften für Millionenkredite

§ 38 Anzeigen nach § 14 Abs. 1 des Kreditwesengesetzes	2574
§ 39 Benachrichtigung über die Verschuldung der Kreditnehmer	2576

Teil 4. Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 40 Inkrafttreten, Außerkrafttreten	2578
Anlage 1. Tabellen	2579
Anlage 2. (aufgehoben)	2579
Anlage 3. Angaben zu den Handelsbuchpositionen gemäß § 1a KWG in Verbindung mit § 19 GroMiKV	2580
Anlage 4. Meldeformate EA, GbR, MKNE	2581
Anlage 5. Meldeformate BA, BAS, BA6, BAS6, BA7, BAS7	2587
Anlage 6. EAZ	2590
Anlage 7. BAZ	2592

F. Verordnung über die Liquidität der Institute (Liquiditätsverordnung – LiqV)

Vorbemerkung	2593
§ 1 Anwendungsbereich	2598
§ 2 Ausreichende Liquidität	2599
§ 3 Zahlungsmittel	2600
§ 4 Zahlungsverpflichtungen	2607
§ 5 Wertpapierpensions- und Wertpapierleihegeschäfte	2612
§ 6 Bemessungsgrundlage	2615
§ 7 Restlaufzeiten	2617
§ 8 Regelung für Bausparkassen	2617
§ 9 (aufgehoben)	2618
§ 10 Verwendung von institutseigenen Liquiditätsrisikomess- und -steuerungsverfahren	2618
§ 11 Meldungen der Kennzahlen	2621
§ 12 (aufgehoben)	2621
§ 13 Inkrafttreten (<i>nicht kommentiert</i>)	2621
Anlage 1. (aufgehoben)	2622
Anlage 2. Meldevordruck LV1	2623
Anlage 3. Meldevordruck LV2	2629

G. Verordnung über die Ermittlung der Eigenmittelausstattung von Institutsgruppen und Finanzholding-Gruppen bei Verwendung von Konzernabschlüssen und Zwischenabschlüssen auf Konzernebene (Konzernabschlussüberleitungsverordnung – KonÜV)

Vorbemerkung	2631
§ 1 Anwendungsbereich	2646
§ 2 Behandlung von Zeitwertgewinnen bei Eigenkapital- und Fremdkapitalinstrumenten von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	2658
§ 3 Behandlung selbst genutzter und als Finanzinvestitionen gehaltener Grundstücke und Gebäude	2665
§ 4 Behandlung von bis zur Endfälligkeit gehaltenen Finanzinvestitionen	2673
§ 5 Behandlung der Eigenkapitaleffekte aus der Absicherung von Zahlungsströmen	2679
§ 6 Behandlung der Eigenkapitaleffekte aus einer Veränderung des eigenen Kreditrisikos	2684
§ 7 Behandlung der nach der Äquivalenzmethode bewerteten Beteiligungen bei Anwendung des Verfahrens nach § 10 a Abs. 7 des Kreditwesengesetzes	2688
§ 7a Anwendungsbestimmung (<i>nicht kommentiert</i>)	2706
§ 8 Inkrafttreten (<i>nicht kommentiert</i>)	2706

H. Verordnung über die Anzeigen und die Vorlage von Unterlagen nach dem Kreditwesengesetz (Anzeigenverordnung – AnzV)

Vorbemerkung	2707
§ 1 Einreichungsverfahren	2711
§ 2 (aufgehoben)	2712
§ 3 Anzeigen nach § 10 Abs. 4 a Satz 4 und Abs. 4 b Satz 4 des Kreditwesengesetzes in Verbindung mit § 77 Abs. 2 und 3 des Investmentgesetzes (<i>nicht realisierte Reserven, Sachverständigenausschuss</i>)	2712
§ 4 Anzeigen nach § 10 Abs. 8 Satz 1 und 3 des Kreditwesengesetzes (Abzugskredite)	2714
§ 5 Anzeigen nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 des Kreditwesengesetzes (Personelle Veränderungen)	2715
§ 6 Anzeigen nach § 24 Abs. 1 Nr. 6 des Kreditwesengesetzes (Zweigstelle und grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr ohne Errichtung einer Zweigstelle im Drittstaat)	2717
§ 7 Anzeigen von Instituten nach § 12 a Absatz 1 Satz 3, § 24 Absatz 1 Nummer 12 und 13, § 24 Absatz 1 a Nummer 1 und 2 sowie § 31 Absatz 3 Satz 2 des Kreditwesengesetzes (qualifizierte Beteiligungen, aktivierte enge Verbindungen, Beteiligungen an oder Unternehmensbeziehungen mit Unternehmen mit Sitz im Ausland, Befreiungen)	2718
§ 8 Anzeigen nach § 24 Abs. 1 Nr. 10 und 12 und § 24 Abs. 1 a Nr. 1 und 3 des Kreditwesengesetzes (bedeutende Beteiligungen und passivierte enge Verbindungen)	2728
§ 9 Sammelanzeigen nach § 24 Abs. 1 a Nr. 4 des Kreditwesengesetzes (Anzahl inländischer Zweigstellen)	2735
§ 10 Anzeigen nach § 24 Abs. 2 des Kreditwesengesetzes (Vereinigung von Instituten)	2735
§ 11 Anzeigen nach § 24 Abs. 3 Satz 1 des Kreditwesengesetzes (Geschäftsleiter)	2736

Inhaltsverzeichnis

§ 12 Anzeigen nach § 24a Abs. 1, 3 und 4 des Kreditwesengesetzes (Errichtung einer Zweigniederlassung und Erbringung grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehrs in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraums)	2742
§ 13 Vorlage von Unterlagen nach § 26 des Kreditwesengesetzes (Jahresabschlüsse, Lage- und Prüfungsberichte)	2745
§ 14 Anzeigen und Vorlage von Unterlagen nach § 32 Abs. 1 des Kreditwesengesetzes (Anträge auf Erlaubnis)	2746
§ 15 Anzeigen nach § 53a Satz 2 und 5 des Kreditwesengesetzes (Repräsentanzen von Instituten mit Sitz im Ausland)	2753
§ 16 Anzeigen von Finanzholding-Gesellschaften und gemischten Finanzholding-Gesellschaften nach § 12a Abs. 1 Satz 3, auch in Verbindung mit Abs. 3; sowie nach § 24 Abs. 3a des Kreditwesengesetzes (Anzeigepflichten für Finanzholding-Gesellschaften, gemischte Finanzholding-Gesellschaften)	2755
§ 16a Übergangsvorschrift	2762
§ 17 Inkrafttreten, Außerkrafttreten (<i>nicht kommentiert</i>)	2762
Sachverzeichnis	2763